

55. Geburtstag des Biegener Posaunenchores

Draußen herrlicher Winterzauber und die Jacobsdorfer Kirche erstrahlt bereits im weihnachtlichen Glanz. Menschen über Menschen, erwartungsvolle Zuhörer und die gut gestimmten Musizierenden. Die Kirchenglocken läuten, es wird still in der Kirche. Dann erklingt „Der Weihnachtsmarsch“.

Über 20 Bläserinnen und Bläser aus Biegen und Falkenhagen spielen auf zum Lobe Gottes. Einige sind schon Jahrzehnte dabei, am längsten Siegfried Kalisch, der zu den Gründerbläsern gehörte. Im Wechsel mit den Posaunen singt der Sieversdorfer Dorfchor Weihnachtslieder aus aller Welt. Beim anschließenden gemeinsamen Kaffeetrinken gratulieren die Bläserfreunde aus Müllrose mit einem Geburtstagsständchen.

Dass dieses Jubiläum gefeiert werden konnte, ist nicht zuletzt das Verdienst von Tino Lange aus Falkenhagen. Unter seiner Leitung wuchsen die beiden Chöre zusammen.

Rainer Pfundstein aus Biegen hat sich mit Leidenschaft der Nachwuchsarbeit verschrieben, und beide Bläserchöre dürfen die Früchte seiner Arbeit ernten.

Zwei Geburtstagswünsche der Bläser gingen in Erfüllung. Landesposaunenwart Siegfried Zühlke nahm sich gerne die Zeit, an diesem Tag Dirigent des Bläserchores Biegen-Falkenhagen zu sein.



Zwei neue Trompeten gab es im Herbst 2010 für die Melodiestimme, den Sopran, und die Kirchengemeinde hält auch in der Zukunft Mittel für die Anschaffung weiterer Instrumente bereit.

Die Biegener Bläser danken allen Beteiligten für den wunderschönen Jubiläumsnachmittag und ganz besonders all denen, die in den vielen Jahren mit ihrem Engagement das Fortbestehen des Bläserchores ermöglichten.

